

Richtig gepolt?

Drei Dinge müssen stimmen:

1. Die Polung des Kabels
2. Die Qualität von Kabel und Stecker
3. Die Lötstellen

Die beiden signifikanten Adern symmetrischer Leitungen werden häufig fälschlicherweise nur mit + und - bezeichnet, von dem man unmißverständlich aber nur bei reiner Gleichspannung sprechen sollte. Bei den aus Wechselspannungen bestehenden Audiosignalen wechselt die Spannung jedoch kontinuierlich mit jeder Halbwelle von Plus nach Minus, so daß diese Bezeichnung sehr irreführend sein kann. Bei symmetrischer Signalführung ist vielmehr die Phasenlage des Audiosignals gemeint. Deshalb spricht man besser von Plus-Phase und Minus-Phase oder international von In Phase und Out of Phase. Im Rock'n'Roll-Bereich haben sich mittlerweile auch die Bezeichnungen Hot und Cold durchgesetzt.

Übrigens:

Die amerikanischen Produkte haben überwiegend folgende Belegung der XLR-Buchsen:

- 1 = Abschirmung
- 2 = In Phase
- 3 = Out of Phase

Bis auf wenige Ausnahmen haben sich Europa und Japan weitestgehend der amerikanischen Norm angepaßt. Auch haben wir uns schon vor langer Zeit diesem Standard angeschlossen.

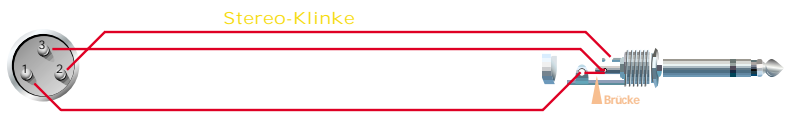
1. Gitarrenkabel Klinke-Klinke



2. Mikrofonskabel, asymmetrisch, 1-adrig + Abschirmung



3. Mikrofonskabel, erdfrei symmetrisch, 2-adrig + Abschirmung



4. Kabel zwischen Mischpult, Crossover, Processor und Endstufen



5. Lautsprecherkabel

